



*An die Mitglieder, Spenderinnen und Spender  
und Freundinnen und Freunde  
des Frauenwürde e.V.*

Haltern, im August 2019

**„Spätestens wenn du schwanger bist, bist du eh nichts mehr wert.“**

*Kommentar eines Kollegen aus „Was Frauen im Job erleben“, DIE Zeit N° 34 vom 15. August 2019*

Liebe Freundinnen und Freunde,  
liebe Mitglieder,

als ich obigen Satz in DIE ZEIT las, konnte ich kaum glauben, dass so weit reichende **Diskriminierung** noch immer zum **Arbeitsalltag von Frauen** gehört. Sie glauben es auch nicht? Schauen Sie doch einfach mal auf die Internetseite <https://www.zeit.de/diskriminierung>. Es gibt noch mehr Sprüche aus dieser Richtung.

In einem der Berichte **schreibt eine Frau**, wie sie erlebte, dass **während ihrer Schwangerschaft** von ihr erwartet wurde, mit ihrer Arbeitszeit **das Mutterschutzgesetz zu umgehen**, dass ihr eine **Bonuszahlung** wegen schwangerschaftsbedingter Krankschreibung **nicht gewährt** wurde, dass ihr nahegelegt wurde, sich **nach der Elternzeit einen neuen Job zu suchen**: auf „Teilzeitmutter“ habe man „keinen Bock“, dass sie bei einem Festessen nicht mit Namen und Stellung vorgestellt wurde, sondern: „**Frau X. Sie ist – Mutter**“.

Verwundert es da, dass es manchen Frauen schwer fällt, **sich für ein Kind zu entscheiden**? Zumal – wie in diesem Fall – die Frau weiß, dass sie nach der Geburt als alleinerziehende Mutter dastehen wird?

Aus Statistiken unserer Beratungsstellen ist zu lesen, dass in **bis zu 50 % der Gründe** für einen Schwangerschaftskonflikt **die berufliche Situation, berufliche Nachteile** mit eine Rolle spielen. **Beratungen zu rechtlichen Ansprüchen während der Schwangerschaft, z.B. Mutterschutzgesetz und Beschäftigungsverbote**, gehören zu den Informationen, die unsere Beratungsstellen anbieten.

Es gibt noch viel zu tun – in unseren Beratungsstellen und im Eintreten für Frauenrechte. Und so bitten wir immer weiter um Ihre Unterstützung und Zuwendung – **und auch um Teilnahme an unserer Mitgliederversammlung, zu der wir Sie am 5. Oktober 2019 mit dem beigelegten Tagesordnungsvorschlag und einer Kopie des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung herzlich einladen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.**

Mit herzlichen Grüßen

Ulla Beckers

Annegret Laakmann

Hanspeter Schladt

➤ **Kurzbericht aus den Beratungsstellen**

**Vorstand:**

Ulla Beckers  
Karmelplatz 7  
47051 Duisburg  
☎ 0203-5006866

Annegret Laakmann  
Flaesheimer Str. 269  
45721 Haltern  
☎ 02364-5588

Hanspeter Schladt  
Traubenweg 4  
56566 Neuwied  
☎ 02631-48327

**Bankkonto:**

Sparkasse Vest Recklinghausen  
BAN: DE13 4265 0150 0000 0437 60  
BIC: WELADED1REK

als mildtätig anerkannt  
Finanzamt Hanau  
St.-Nr. 22 250 5676 3

Internet: [www.frauenwuerde.de](http://www.frauenwuerde.de)